

**Einfache Anfrage Abderhalden-Nesslau / Gmür-Bütschwil-Ganterschwil / Louis Ivan-Nesslau / Sailer-Wildhaus-Alt St.Johann:
«BWZT: Neue Mietlösung verhindern**

«Prognosen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen.» Dieses Bonmot zeigt immer wieder einen hohen Wahrheitsgehalt. Bei den regionalen Bevölkerungsszenarien 2015 (vgl. z.B. 40.22.07 «Berichterstattung 2022 über den kantonalen Richtplan») bewies die Regierung hohe Treffsicherheit – einzig in den Regionen St.Gallen-Rorschach (Wachstum schwächer als erwartet) und Toggenburg (Wachstum stärker als erwartet) gab es in der realen Entwicklung bemerkenswerte Abweichungen.

Es gab politische Entscheidungen, die zumindest teilweise auf den zu schwachen Prognose-daten im Toggenburg basierten. Etwa wurde die Lernendenkapazität am Berufs- und Weiter-bildungszentrum Toggenburg (BWZT) in Wattwil innerhalb der Vorlage «Campus Wattwil» zu knapp bemessen. Die Folge von zu vielen Lernenden wäre, dass man bereits mittelfristig wie-der auf Mietlösungen setzen müsste. Das entspräche aber kaum dem Willen von Parlament und Stimmvolk.

Nach unserem Informationsstand wäre im Projekt «Erneuerung und Erweiterung Berufs- und Weiterbildungszentrum Toggenburg» zum aktuellen Zeitpunkt eine Korrektur zur Vermeidung des künftigen Kapazitätsengpasses noch möglich. Unabhängig von diesem Anliegen ist an-scheinend sowieso ein Nachtragskredit zum Geschäft Campus Wattwil notwendig, wodurch auch aus Effizienzgründen die Behandlung in einer einzigen Vorlage geboten ist.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Frage:

Ist die Regierung bereit, die angezeigte Kapazitätserweiterung am BWZT in Wattwil zusammen mit dem vorgesehenen Nachtragskredit vorzulegen?»

8. Januar 2025

Abderhalden-Nesslau
Gmür-Bütschwil-Ganterschwil
Louis Ivan-Nesslau
Sailer-Wildhaus-Alt St.Johann